

# Ausbildungskurs

## Trauer- und Begräbnisdienst durch Freiwillige

November 2018 bis Juni 2019



Damit sie  
das Leben  
in Fülle haben



Bischöfliches  
Generalvikariat Münster  
Hauptabteilung Seelsorge

## Programm

---

- September/Oktober 2018 Informations- und Entscheidungsgespräch**
- 14. bis 16. November 2018 Kursmodul 1**  
Theologisch-biblische Vergewisserung, eigener Umgang mit Abschied, Tod und Trauer, Auftrag – Berufung – Motivation
- 8. Dezember 2018 Tagesveranstaltung**  
Gesetzliche Rahmenbedingungen: Bestattungsformen und Bestattungsgesetz der Länder
- 15. bis 17. Januar 2019 Kursmodul 2**  
Christliche Eschatologie: Tod, Auferstehung, ewiges Leben, Gericht, Himmel und Hölle  
Liturgische Grundlagen: Einführung in das Rituale/Manuale - Die kirchliche Begräbnisfeier
- Februar 2019 Zwischengespräch zur Überprüfung der Eignung**
- 9. März 2019 Tagesveranstaltung**  
Vom Kondolenzgespräch zur Traueransprache
- 29. bis 31. März 2019 Kursmodul 3**  
Kommunikation und Gespräche führen mit Trauernde  
Adressatenorientierte Glaubensdeutung, Ansprache / Homiletik
- 13. April 2019 Tagesveranstaltung**  
Praktische Übungen: Feier der Verabschiedung in der Trauerhalle und am Grab
- 3. bis 5. Mai 2019 Kursmodul 4**  
Die Elemente der Begräbnisfeier, christliche Hoffnung ins Wort bringen, meine Rolle im Trauer- und Begräbnisdienst
- Mai 2019 Abschlussgespräch und Entscheidung zur Beauftragung**
- 6. Juni 2019 Abschlussveranstaltung**

Wesentliche Elemente der Ausbildung sind der Kurs auf diözesaner Ebene und die Praxiserfahrungen vor Ort.

Die Auseinandersetzung mit der eigenen Spiritualität, das biblische Gespräch und das Einüben von liturgischen und kommunikativen Interaktionen haben im Kursverlauf einen besonderen Stellenwert.

Praxiserfahrungen vor Ort werden bereits während des Kurses gesammelt, beispielsweise durch Ermöglichung der Teilnahme an Bestattungen und Kondolenzgesprächen, Übernahme liturgischer Dienste, Kennenlernen verschiedener Bestattungsorte. Zur Reflexion der Praxiserfahrungen steht ein Mentor/eine Mentorin aus dem Pastoralteam der Pfarrei zur Verfügung. Mindestens einmal monatlich findet ein Reflexionsgespräch statt.

Ein Eignungsgespräch sowie ein Zwischen- und Abschlussgespräch gehören verbindlich zur Ausbildung. Die Gesprächspartner des Eignungs- und Abschlussgespräches sind jeweils die Teilnehmenden, der leitende Pfarrer der entsendenden Pfarrei, die Mentorin/der Mentor, sowie die Kursleitung. Am Zwischengespräch nehmen die Teilnehmenden, die Mentorin/der Mentor und die Kursleitung teil.

**Zertifikat** Nach regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme an allen Kurselementen (vier Module, drei Tagesveranstaltungen, drei Gespräche) und einer schriftlichen Abschlussarbeit erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat. Dieses ist zusammen mit den Voten des leitenden Pfarrers und der Kursleitung die Voraussetzung für die Beauftragung.

**Beauftragung** Die Beauftragung für die Übernahme des Trauer- und Begräbnisdienstes erfolgt in schriftlicher Form durch den Bischof. Sie gilt in der Regel für fünf Jahre und ist gebunden an die Pfarrei/Seelsorgeeinheit/Pfarreiengemeinschaft, für die sie ausgestellt ist.

## Hinweise

---

- Veranstaltungsort:** Alle mehrtägigen Kurseinheiten finden im Gertrudenstift, Salinenstraße 99, 48432 Rheine-Bentlage statt.  
Jede Kurseinheit beginnt am Vormittag und endet am frühen Nachmittag.  
Die drei Tagesveranstaltungen finden in Münster statt.
- Kosten** Von den Teilnehmenden werden keine Teilnahmegebühren erhoben.  
Die Kurskosten der Ausbildung werden anteilig von der Hauptabteilung Seelsorge und den entsendenden Pfarreien getragen.
- Teilnehmerzahl** Maximal können 15 Personen am Kurs teilnehmen. Die Belegung der Plätze erfolgt nach Eingang der schriftlichen Anmeldung.
- Leitung** Die Verantwortung für die konzeptionelle Entwicklung und Durchführung des Kurses liegt bei der Hauptabteilung Seelsorge. Die kontinuierliche Kursleitung übernimmt Gudrun Meiwes.
- Anmeldung  
Informationen** **Bitte schriftliche Anmeldung mit beiliegendem Formular an:**  
Bischöfliches Generalvikariat Münster  
Hauptabteilung Seelsorge  
Referat Seelsorge in kritischen Lebenssituationen  
Gudrun Meiwes  
Rosenstraße 16  
48143 Münster
- Telefon 0251 495-543  
Telefax 0251 495-565  
E-Mail [meiwes@bistum-muenster.de](mailto:meiwes@bistum-muenster.de)
- [www.bistum-muenster.de](http://www.bistum-muenster.de)